

# Inhalt.

---

	Seite
<b>Erster, geschichtlicher Theil</b> . . . . .	1 bis 96
<b>A. Ortsgeschichte von Karlsbad</b> . . . . .	1 — 61
a) Entstehung und älteste Geschichte der Stadt . . . . .	1
b) Die Stadt und ihre Gebäude . . . . .	6
1. Ausdehnung der Stadt. 2. Die Kirchen und andere Andachtsstätten. 3. Die Trinkhallen. 4. Die Badeanstalten. 5. Die Spitäler. 6. Sonstige öffent- liche Gebäude. 7. Die Stadtbeleuchtung. 8. Die Spazierwege. 9. Die Strassen.	
c) Der Grundbesitz der Stadt . . . . .	19
d) Drangsale der Stadt . . . . .	20
1. Durch Wasser. 2. Durch Feuer. 3. Durch Kriegs- ereignisse. 4. Durch Sprudelausbrüche.	
e) Die Privilegien . . . . .	24
f) Die Bewohner von Karlsbad und ihre geselligen Verhältnisse . . . . .	24
1. Anzahl. 2. Erwerbszweige. 3. Die Vereine. 4. Charakter der Karlsbader. 5. Die Verfassung des Magistrates. 6. Die Seelsorge. 7. Die Schule. 8. Die Armenpflege.	
g) Verschiedene Begebenheiten . . . . .	40
h) Personen, welche sich um Karlsbad oder seine Bewohner verdient gemacht . . . . .	43
i) Curortliche Angelegenheiten . . . . .	45
1. Die Curtaxe. 2. Die Curinspection. 3. Die Cur- commission. 4. Die Brunnenmusik. 5. Das so- genannte Anblasen. 6. Einige Neuerungen. 7. Das gesellige Leben während der Curzeit sonst und jetzt. 8. Einige Festlichkeiten. 9. Berühmte Cur- gäste. 10. Jährliche Anzahl der Partheien. 11. Die Aerzte.	

	Seite
k) Literatur über die Ortsgeschichte . . . . .	59
<b>B. Medicinische Geschichte . . . . .</b>	<b>62 bis 96</b>
a) I. Periode vom Jahre 1325 bis 1520 . . . . .	62
b) II. Periode vom Jahre 1520 bis 1766 . . . . .	63
c) III. Periode vom Jahre 1766 bis auf unsere Zeit . . . . .	68
d) Geschichte der einzelnen Quellen . . . . .	82
e) Geschichte des Sprudelsalzes . . . . .	91
f) Medicinische Literatur . . . . .	94
<b>Zweiter, medicinischer Theil . . . . .</b>	<b>97 bis 266</b>
I. Namen und Lage der benützten warmen Mineralquellen von Karlsbad . . . . .	97
II. Physikalisch-chemische Eigenschaften . . . . .	98
a) Uebersicht der Wärmegrade und Wassermenge,	
b) der festen Bestandtheile und des Gehaltes an Kohlensäure, c) die Eigenschaft des Inkrustirens etc., d) das specifische Gewicht, e) der Geschmack und Geruch, f) das Verhalten gegen Elektrizität, g) die grüne Materie, h) interessante Berechnungen.	
III. Die Heilkräfte unserer Quellen . . . . .	103
1. Die Wirkungen, welche während des innerlichen Gebrauches beobachtet werden. 2. Wissenschaftliche Bestimmung der Heilkräfte des Karlsbader Mineralwassers. 3. Die Wirksamkeit der einzelnen Heilmomente einer Cur in Karlsbad. 4. Ueber die Wirkungen der einzelnen Quellen. 5. Ueber die Nachwirkung.	
IV. Die Heilanzeigen . . . . .	115
1. Chronischer Magenkatarrh. 2. Das chronische Magengeschwür. 3. Blähsucht des Magens und Darmkanals. 4. Würmer im Darmkanal. 5. Die chronische Stuhlverstopfung. 6. Chronischer Durchfall. 7. Die Vergrößerungen der Leber: a) die Fettleber, b) die Blutleber, c) die Gallenleber, d) die durch Afterbildungen bedingten Lebervergrößerungen. 8. Die Verkleinerungen der Leber. 9. Die Gallsucht. 10. Die Gelbsucht. 11. Die Gallensteine. 12. Die Milzgeschwülste. 13. Gekrösdrüsen geschwülste. 14. Die Fibriode. 15. Bauchwassersucht. 16. Der Fettbauch. 17. Die Harnsteine. 18. Die Zuckerharnruhr. 19. Eiweissharnen. 20. Der Blasenkatarrh. 21. Anschwellung der Hoden und der Vorsteherdrüse. 22. Krankheitszustände der weiblichen Geschlechtsorgane. 23. Die	